

## **Planen Sie Neuerungen für Gewerbekunden im Bereich Langzeitmiete oder beim Corporate Carsharing? Die Antworten einiger Langzeitvermieter. Mehr Infos lesen Sie in *Autoflotte 5*, S.52**

Lutz Gäbel, Leiter Langzeitmiete, Akf servicelease: „Onlineplattform zur direkten Anmietung, individuelles Kundenportal für Vertragsunterlagen, Elektromobilität inklusive Ladeinfrastruktur.“

Karsten Rösel, Geschäftsführer ALD Autoleasing D: „Wir planen weitere Neuerungen, die den Wünschen nach noch mehr Flexibilität nachkommen. So können wir seit Kurzem eine größere Anzahl an Pool-/Carsharing-Fahrzeugen zur Vermietung anbieten, um noch individueller auf die Mobilitätsanforderungen unserer Kunden eingehen zu können.“

Susan Käppler, Leiterin Vertrieb und Marketing Alphabet Deutschland: „Beim Corporate Carsharing haben die Kunden die Wahl zwischen unserem All-Inclusive-Premium-Angebot Alpha City oder My Pool Car, unserem Carsharing-Konzept mit Selfservice. Alpha City zählt zu den Vorreitern im Corporate Carsharing-Markt. Es ist ein etablierter, aber doch noch relativ neuer Service und entwickelt sich positiv in einer dynamischen Anlaufkurve. Auch die Entwicklung von Alpha Rent ist sehr erfreulich: In den vergangenen Jahren lagen die Wachstumsraten für Kurz- und Langzeitmieten jeweils im zweistelligen Prozentbereich. Mit der Kurz- und Langzeitmiete Alpha Rent bieten wir unseren Kunden im Falle eines veränderten Mobilitätsbedarfs kurzfristig effiziente, planbare und passende Lösungen. Die Mietzeit reicht von einem Tag für Werkstattdienstwagen bis hin zu mehreren Monaten, zum Beispiel um neue Mitarbeiter in der Probezeit mobil zu halten. So bietet Alpha Rent nicht nur eine Modellgarantie oder relevante Businessausstattungen wie ein Navigationssystem, sondern mit einem kostenlosen Hol- und Bringservice auch spürbar mehr Effizienz im Mobilitätsalltag. Eine flexible Ergänzung zu Alpha Rent ist unser Corporate Carsharing Alpha City. Es lässt sich leicht in bestehende Kundenprozesse integrieren und sorgt im Vergleich zur herkömmlichen Poolfahrzeugverwaltung für eine deutlich höhere Fahrzeugauslastung.“

Christian Schüßler, Commercial Director von Arval Deutschland: „2019 bauen wir unsere Miet-Angebote vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen aus.“

Martin Gruber, Managing Director von Avis Budget in Deutschland, Österreich, Schweiz, Polen und der Tschechischen Republik: „Wir bieten Firmenkunden unsere Fuhrparkmanagement-Technologie von Zipcar namens Local Motion an. Diese Lösung zur Flottenautomatisierung ermöglicht dank Buchungssystem und schlüssellosem Zugriff die gemeinsame Nutzung aller Flottenfahrzeuge. Damit können Unternehmen ihre eigene Firmenflotte umrüsten und verwalten und somit firmeninternes Carsharing betreiben. Diese Lösung erhöht die Flottenauslastung sowie die Mobilität der Mitarbeiter, zusätzlich werden damit auch administrative Kosten reduziert.“

Meike Buhmann, Head of Key Account Management & Procurement Belmonto: „Im Rahmen der Mobility Card (Mobilitätsbudget) wurde auch die Mietwagenoption eingeführt.“

Stefan Bühner, Vertriebsleitung Region Süd bei Buchbinder Rent-a-Car: „Aktuell bauen wir beispielsweise unsere Kundenbetreuung in unserem Business Center weiter aus und steigern damit erneut die Kunden-Nutzen-Vorteile – z.B. bezogen auf die Langzeitmiete in den Bereichen: persönlicher Ansprechpartner, Fahrzeugbuchung, Organisation des Fahrzeugtauschs, Bruttolistenpreisübermittlung, Fragen zur Rechnung, Reporting und vielem mehr.“

Maximilian Groll, Head of Marketing, Creativity & Innovation Choice:  
„Der Bereich Langzeitmiete wird von uns permanent weiterentwickelt. Wir planen hier das Angebotsspektrum noch in diesem Jahr signifikant zu erweitern.“

Mingo Beilfuss, Produktmanager integriertes Flottenmanagement bei Deutsche Bahn Connect: „Wir werden mehr E-Fahrzeuge ins Angebot aufnehmen und die Fahrzeugbuchung nach und nach digitalisieren und vereinfachen.“

Niels Rathsmann, Director of Sales und Mitglied der Geschäftsleitung von Enterprise in Deutschland:  
„Wir entwickeln unsere Technologien und Services kontinuierlich weiter, um unseren Firmenkunden möglichst komfortable und effiziente Prozesse zusichern zu können.“

Dominik Kühnlein, Leiter Vertriebsinnendienst, Europa Service: „Der Anspruch an die Dienstleistung hinter der Langzeitmiete steigt stetig, diesem Bedarf versuchen wir stets gerecht zu werden und ideal einen Schritt voraus zu sein.“

Sabine Wagner, Business Partner Hertz 24/7 Carsharing Germany: „Die Zusammensetzung unserer Fahrzeugflotte zur Langzeitmiete wird ständig verändert und den Marktbedürfnissen angepasst. Neuerungen sind aber nicht nur hier möglich, sondern auch beim Angebot optionaler Zusatzprodukte oder zusätzlicher Serviceleistungen, die für ein noch komfortableres Fahrerlebnis sorgen sollen. Konkrete Ankündigungen werden im laufenden Jahr folgen.“

Dieter Jacobs, Geschäftsleitung Fuhrparkmanagement, Leaseplan: „Leaseplan hat Elektrofahrzeuge – Pkw und Transporter – ins Angebot aufgenommen.“

Ina Hansen, Leitung Vertrieb, Mobility Concept: „Zusätzlich werden Fahrzeuge aus dem eigenen Fahrzeugpool flexibel Kunden von Mobility Concept bereitgestellt.“

Sebastian Hainke, Teamleiter Logistik/Interimsfahrzeuge, Raiffeisen-Impuls Fuhrparkmanagement: „In Planung ist ein Mobilitätsbudget.“

Vinzenz Pflanz, Senior Vice President Group Sales bei Sixt: „Sixt hat im Februar 2019 die Sixt One-Plattform gestartet. Diese vereint in einer App als erste integrierte Mobilitätsplattform die Produkte

Sixt Rent (Autovermietung, darunter auch Langzeitmiete), Sixt Share (Carsharing) und Sixt Ride (Ride Hailing/Taxi). Verfügbar sind weltweit rund 240.000 Fahrzeuge, 1.500 angeschlossene Partner und mehr als eine Million Fahrer. Ergänzend erhältlich sind Car-Abo-Modelle wie Sixt unlimited und Sixt Flat. Die Mietwagen-Flatrate Sixt unlimited ermöglicht Kunden, gegen eine feste monatliche Gebühr jederzeit ein Fahrzeug einer gewünschten Klasse an mehr als 700 Sixt-Stationen in Europa anzumieten. Sixt flat ist in verschiedenen Modellen erhältlich, die sich an unterschiedliche Kundengruppen wenden (Sixt Flat Weekend, Sixt Flat Seasons, Sixt Flat Nonstop). Das Langzeit-Mietmodell Sixt Mobiflex ermöglicht den Nutzern variable Kosten. So sind während der Laufzeit etwa ein Downgrade auf kleinere Fahrzeuggruppen oder ein saisonaler Wechsel etwa von einer Limousine auf ein Cabrio möglich. Auch eine zeitweise Aussetzung der Langzeitmiete etwa während der Urlaubszeit ist möglich. Ebenso arbeitet Sixt daran, weitere flexible Mobilitätsmodelle zu launchen.“

Stephan Töllner, Leiter Firmenkundenabteilung Star Car:

„Aufgrund der geänderten Dienstwagenbesteuerung für E-Fahrzeuge werden wir den Anteil an elektrischen Fahrzeugen weiter ausbauen. Schon jetzt umfasst unsere Flotte über 100 hochwertige Plug-In Hybrid Fahrzeuge, die sich bestens für die gewerbliche Nutzung eignen. Mit dem Streetscooter bieten wir demnächst erstmals auch ein vollelektrisches Nutzfahrzeug an. Durch unsere flexiblen Langzeitmieten bieten wir Firmenkunden somit eine interessante und risikolose Möglichkeit, sich an das Thema E-Mobilität heranzutasten.“

Axel Zurhausen, Leiter Vertrieb Großkunden und Behörden Volvo Car Germany: „Ende September 2017 haben wir das Auto-Abo „Care by Volvo“ zunächst als Pilotprojekt gestartet und nach einem Jahr, Anfang Oktober 2018, vollumfänglich mit einem breit aufgestellten, höchst flexiblen Leistungsangebot auf den Markt gebracht. Das „Care by Volvo“-Angebot ist eine Antwort auf die sich verändernden Mobilitätsanforderungen unserer Kunden. Das Angebot ist insbesondere für Gewerbetreibende oder auch kleinere Flotten interessant, da wir hier unsere Fahrzeuge in einem Abo-Modell analog eines Handyvertrages anbieten. Das heißt, alle Leistungen wie Steuern, Versicherung, Reparatur, Pannenservice, Ersatzfahrzeug sowie die Wartung mit Hol- und Bring-Service sind bereits in der Monatsrate inkludiert, einzig die Tankrechnung ist außen vor. Dadurch hat der Kunde maximale Kostentransparenz und spart gleichzeitig auch noch viel Zeit.“

*Quelle: Umfrage der Autoflotte März/April 2019*